



Herausgegeben von:  
T.C.P.H. Ltd.

(Technical Consulting  
& Publishing House)

Gegründet 1983  
Registriert in England No.  
1645411  
VAT No. 318453752

Herausgeber  
A.S. Shakiry

Chefredakteur  
Dr. A. R. Hassan

Geschäftssitz:  
T.C.P.H. Ltd.

Unit 2C, Second Floor  
289 Cricklewood Broadway  
London NW2 6NX, UK  
Tel +44 (0) 20 8452 5244  
Fax +44 (0) 20 8452 5388  
www.islamictourism.com  
post@islamictourism.com  
itmlondon@tcph.org

Natwest Bank Kontonummer

£ IBAN: GB53 NWBK  
54 - 41 - 51 51001799

IBAN BIC: NWBK GB 2L

€ IBAN: GB91 NWBK

60 - 72 - 06 56500319

IBAN BIC: NWBK GB 2L

\$ IBAN: GB78 NWBK

60 - 73 - 01 56500327

IBAN BIC: NWBK GB 2L

Schriftliche Anfragen in  
folgenden Sprachen  
Englisch/Arabisch:

post@islamictourism.com

Deutsch: itmdeutsch@tcph.org  
Französisch: itmfrançais@tcph.org  
Spanisch: itmespañol@tcph.org

Layout,  
Satz und Druck



E-mail: raidy@raidy.com

Vertrieb:



Tel/Fax: +961 1 856677  
Mobil: +961 3 284600

Bagdad Office  
Walid Abdul-Amir Alwan  
Mobil: +964 790 183 1726  
E-mail: itmbaghdad@tcph.org

ITM Germany Office  
Johannes Bardong  
Postfach 2561, 55015 Mainz  
Tel: +49 6131 920 8137  
Fax: +49 6131 237206  
E-mail: johannes@tcph.org

Kairo Office  
Mounir El-Fishawy  
Mobil: +2012 3133236  
Tel: +20 2 3959000  
Fax: +20 2 3918989  
E-mail: itmcairo@tcph.org

Amman Office  
Motaz Othman  
Mobil: +962 795542906  
Tel: +962 6 4618615  
Fax: +962 6 4618613  
E-mail: itmamman@tcph.org

Dubai Office  
Ali Shakiry  
Mobil: +971 506582397  
Tel: +971 4 2973944  
Fax: +971 4 2972209  
E-mail: itmdubai@tcph.org

Casablanca Office  
Nour-eddine Saoudi  
Mobil: +212 62 047606  
Tel/Fax: +212 22 534802  
E-mail: itmcasablanca@tcph.org

Sana'a Office  
Khalid Al-Dhababi  
Mobil: +96 73408278  
E-mail: itmtaz@tcph.org



## Muslime müssen ihr Kulturerbe schützen

Die Stimmung der Muslime in der islamischen Welt wird von der gängigen Ansicht getragen, dass sich die Welt gegen sie gewendet hat und sie unter einem Belagerungszustand stehen. Auch wenn das zumindest teilweise zutrifft, muss man sich den internen Gefahren stellen.

Einige Muslime sehen im Kulturerbe eine Bedrohung, da es von der reinen islamischen Lehre abweicht. Es ist eine umstrittene Ansicht, weil das Ausbildungsniveau viele Muslime davon abhält, sich durch eine fälschliche Auffassung von Gott und seiner Allgegenwart in die Irre führen zu lassen. Es ist unwahrscheinlich, dass Muslime den Heiligen des Islams und ihren Schreinen eine von Gott unabhängige oder gleichbedeutende Macht zusprechen. Die Besuche der Schreine sind v. a. ein Zeichen des Respekts gegenüber dem Propheten, seiner Familie und seinen Nachfolgern. Sie dienen als Vorbildfunktion für das eigene Leben, um sich von den Grundregeln des Islams, vom Leben des Propheten und den Heiligen leiten zu lassen.

Das islamische Kulturerbe mit den Gräbern der Sabhaha (Begleiter des lebenden Propheten), den Heiligen und historischen Stätten, an denen er sich aufhielt und die Dawa (Einladung zum Islam) ausrief, sollten bewahrt und wiederbelebt werden, ihr Besuch sollte gefördert und die Schreine geschützt werden.

Gelehrte sollten an der inneren und äußeren Front kämpfen und der zerstörerischen Mentalität einer kleinen Minderheit widersprechen, die andere Muslime wegen ihres Glaubens und Verhaltens kritisiert, um den Islam zu spalten. Konflikte über falsche Glaubensvorstellungen und entsprechende Praktiken müssen unter muslimischen Brüdern und Schwestern in friedlicher Weise gelöst und berichtigt werden.

Die Zerstörung von Menschenleben, Anbetungsstätten und Heiligtümern ist eine Form der Selbstverstümmelung, die aufhören muss. Islamische Gelehrte müssen solche Angriffe schärfstens verurteilen und alle Muslime zur dringend benötigten Einheit leiten. Selbstzerstörungstendenzen sind der falsche Weg.

Der Islamische Tourismus hat viel getan und wird auch künftig alles daran setzen, das islamische Kulturerbe und seinen Wert hervorzuheben. Die oben ausgeführten Ansichten resultieren aus den übereinstimmenden Meinungen einer Diskussion mit einem unserer Leser zu diesem Thema. Wenn Sie zu dieser Diskussion beitragen möchten, wenden Sie sich bitte an mich per E-mail: post@islamictourism.com. ■

Der Chefredakteur